

Anlage 2 Künstler Johannes Wald

Johannes Wald wurde 1980 in Sindelfingen (D) geboren. Er studierte von 2002-2009 an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe und war von 2007-2009 Meisterschüler bei Prof. Harald Klingelhöller. Er lebt und arbeitet in Berlin.

Zentral für das bildhauerische Werk von Johannes Wald ist seine Auseinandersetzung mit dem Wesen der Skulptur und ihren Bedingungen. Indem er sich der Bildhauerei als konzeptuelle Praxis nähert, hinterfragt der Künstler die Beziehung zwischen klassischen bildhauerischen Materialien wie Bronze, Marmor, Gips oder Ton und ihrer historisch zugewiesenen Bedeutung sowie ihrer angenommenen Objektivität. Auch sein Selbstbild als Künstler und seine Fähigkeit, Emotionen durch materielle Formen zu vermitteln, sind wiederkehrende Themen in seinen Arbeiten. Dabei weisen die von einer minimalistischen Sprache gekennzeichneten Werke einen Studiencharakter auf und erscheinen weniger als abgeschlossen, sondern als Momentaufnahmen eines andauernden Prozesses.

Seine Arbeiten wurden in zahlreichen internationalen Einzel- und Gruppenausstellungen gezeigt; darunter zuletzt in der Kunststation St. Peter in Köln, der Kunsthalle Bielefeld, der Galerie Rolando Anselmi in Rom, Italien, der Barbé Gallery in Ghent, Belgien, sowie im Stavanger Art Museum in Norwegen.